

B e s c h l u s s v o r l a g e**Vorlage-Nr.: 2007/028**

freigegeben am 23.01.2007

GB 3

Sachbearbeiter/in: Herr Zech, Guido

Datum: 23.01.2007**35. Flächennutzungsplanänderung - Ortsumgehung Loyerberg (B211)****Beratungsfolge:**

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	12.02.2007	Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Straßen
N	20.02.2007	Verwaltungsausschuss

Beschlussvorschlag:

1. Der Vorentwurf zur 35. Änderung des Flächennutzungsplanes (35. Flächennutzungsplanänderung – Ortsumgehung Loyerberg) wird beschlossen.
2. Auf dieser Grundlage wird die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Form einer vierwöchigen Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Sach- und Rechtslage:

Aufgrund der Bemühungen insbesondere der Gemeinde wurde 2003 eine Ortsumgehung im Bereich Loyerberg als vordringliche Maßnahme in den Bundesverkehrswegeplan aufgenommen. Träger zur Planung und Umsetzung des Vorhabens ist die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Oldenburg. Seitens der Gemeinde Rastede soll dieses Vorhaben nunmehr mit der Erarbeitung einer Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) und der 35. Flächennutzungsplanänderung vorangetrieben werden, um die Realisierung des Vorhabens der Ortsumgehung zu beschleunigen. Insoweit wird seitens der Gemeinde eine Vorarbeit für das seitens der Landesbehörde durchzuführende, sich anschließende Planfeststellungsverfahren geliefert.

Entsprechend dem Planungsziel werden im Rahmen des Entwurfes der vorliegenden Flächennutzungsplanänderung Flächen für den übergeordneten Verkehr und die örtlichen Hauptverkehrswege gem. § 5 (2) Nr. 3 BauGB dargestellt. Um die geeignetste Trassenführung unter der größtmöglichen Berücksichtigung aller Belange festlegen und planungsrechtlich absichern zu können, wurde zuvor eine Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) durchgeführt, in der verschiedene Trassenvarianten geprüft wurden. Als Ergebnis der UVS wurde eine Trasse ermittelt, die die geringsten Konflikte bezüglich der untersuchten Schutzgüter aufweist. Diesen Trassenverlauf aufgreifend erfolgt die Flächenausweisung in der 35. Flächennutzungsplanänderung.

Im Untersuchungsraum der Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) befindet sich ein Gebiet von hoher naturschutzrechtlicher Bedeutung. Es handelt sich hier um das bei der EU gemeldete Flora-Fauna-Habitat-Gebiet (FFH-Gebiet/Natura 2000) „Funchsbüsche, Ipweger Büsche“ – siehe Vorlage 2004/038, VA-Sitzung vom 14.12.2004. Der geplante Trassenverlauf der Ortsumgehungsstraße verläuft unmittelbar an der Grenze dieses FFH-Gebietes. Der hohe Schutzstatus „FFH-Gebiet“ erfordert daher eine sehr aufwendige Überprüfung sämtlicher möglicher Auswirkungen/Beeinträchtigungen des Vorhabens.

Zur Linienfindung für die geplante Ortsumgehung wurde für die Prüfung der Umweltverträglichkeit eine Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) als gesonderter fachplanerischer Beitrag erarbeitet. In dieser UVS werden raum- und variantenbezogen die zu erwartenden Auswirkungen auf die Umwelt erfasst, beschrieben und analysiert. Dieser umfassende Beitrag dient dann im Rahmen der Planung allen beteiligten Institutionen und Personen zur nachvollziehbaren und transparenten Information im Hinblick auf die Betroffenheit und Berücksichtigung von Umweltbelangen.

Die Ergebnisse dieser UVS wurden zwischenzeitlich seitens des mit der Planung beauftragten Büros Diekmann & Mosebach erarbeitet. **Im Ergebnis wird davon ausgegangen, dass das Vorhaben als mit den Erhaltungszielen des FFH-Gebietes verträglich einzustufen ist.** Mit diesem Kenntnisstand kann nunmehr das Bauleitplanverfahren zur 35. Flächennutzungsplanänderung gestartet werden.

Eine Aussage über die voraussichtliche Dauer des Verfahrens kann aufgrund der umfangreichen Thematik gegenwärtig noch nicht getroffen werden. Die Einzelheiten werden in der Sitzung durch das Planungsbüro Diekmann und Mosebach präsentiert.

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Anlagen:

1. Planzeichnung
2. Planzeichenerklärung
3. FFH-Gebietsvorschlag 2004 – Planzeichnung
4. FFH-Gebietsvorschlag 2004 - Textteil